

Employer Branding ist kein Selbstzweck

- **Beim Recruiting muss der Bewerber im Fokus stehen**
- **Durch ihre neue Unternehmensstruktur hat die Personalwerk Gruppe perfekte Ausgangsmöglichkeiten für einen neuen Trend: Individualisierung**
- **Unter der Marke Personalwerk bietet die Gruppe aus einer Hand alle Dienstleistungen für eine erfolgreiche Bewerbersuche**

Karben, 07.07.2016. Sicher, Employer Branding ist wichtig. Aber entscheidend für den Recruiting-Erfolg ist, dass Unternehmen den Aufbau ihrer Arbeitgebermarke eng mit der Ansprache ihrer Bewerber-Zielgruppen verknüpfen. Der Trend besteht darin, die Kommunikation genau auf Bewerber und ihre Erwartungen und Bedürfnisse zuzuschneiden. Individualisierung wird in Zukunft auch im Personalmarketing und Recruiting an Bedeutung gewinnen. Um diesem Trend Rechnung tragen zu können, haben mediaintown und Personalwerk die verschiedenen Dienstleistungen der Unternehmensgruppe enger zusammengeführt und wollen in Zukunft unter einer Marke am Markt auftreten.

Die Personalwerk Gruppe bietet alles aus einer Hand: Von der Strategie für die interne und externe Personal-Kommunikation über die kreative Gestaltung des Arbeitgeber-Auftritts, die Entwicklung einer Media-Strategie sowie deren Umsetzung durch die effiziente Platzierung der Kommunikationsmittel, bis hin zu Bewerbersuche und -Management.

„Unser Ziel besteht darin, Arbeitgebern dabei zu helfen, passende Bewerber zu finden und Mitarbeiter zu binden. So können diese ihre Zukunft sichern – und die Arbeitnehmer eine neue Perspektive für ihre Karriere gewinnen. Wir bringen also Unternehmen und Menschen zusammen“, sagt Stefan Kraft, Geschäftsführer und Inhaber der Personalwerk Gruppe. *„Analog zum Produktmarketing ist auch im Personalmarketing eine zunehmend individuelle Bewerberansprache erfolgsentscheidend. Im Kern steht eine konsistente und authentische Personalkommunikation. Beim Aufbau ihrer Arbeitgebermarke müssen Unternehmen darauf achten, wie diese erlebt wird“,* ergänzt Bernd Kraft, CEO der Personalwerk Gruppe und Geschäftsführer von Personalwerk Communications & Interactive.

Die Personalwerk Gruppe besteht zukünftig aus vier Bereichen: Personalwerk Communications in Wiesbaden (früher Personalwerk) entwickelt Employer-Branding-Strategien und ist für die kreative Gestaltung und die strategische Kommunikation eines Arbeitgeber-Auftritts zuständig. Personalwerk Media in Karben (früher Mediaintown)

kümmert sich um die Veröffentlichung und Platzierung von Stellenanzeigen, Personalwerk Sourcing (früher Kraft von Wantoch) übernimmt die Aufgabe der Personalsuche und das Handling von Bewerbungen. Unter der Marke Personalwerk Interactive bündelt die Gruppe ihre technischen Lösungen und Dienstleistungen etwa für Karriereseiten oder das Bewerbermanagement, das auch für den Aufbau eines Kandidatenpools herangezogen werden kann.

Alle vier Bereiche agieren selbstständig, arbeiten aber eng zusammen. Damit bietet die Personalwerk Gruppe ihren Kunden die komplette Dienstleistungspalette im Kontext von Personalkommunikation und Personalmarketing aus einer Hand: eine wichtige Voraussetzung, um Unternehmens- und Arbeitgebermarken nachhaltig zu positionieren, die Verbindung zwischen Arbeitgebern und Kandidaten über alle Kanäle hinweg schaffen, die Mitarbeiterbindung stärken und Mitarbeiter zu Markenbotschaftern machen.

Weitere Presseinformationen und Bildmaterial unter:

<https://www.personalwerk.de/personalwerk/news/>

Pressekontakt:

Nicole Miska
PR-Referentin
Tel.: +49 (0) 60 39 93 81-286
E-Mail: nicole.miska@personalwerk.de

Personalwerk GmbH
Kreuzberger Ring 24
65205 Wiesbaden
www.personalwerk.de